

10. *St. sp. indeterminata*. (S. *Fischeri* Murch., S. *pseudo-Fischeri* Schmidt.)  
 11. *St. sp. indeterminata*. (nahe der an Barrande beschriebenen *Lept. corrugata*, *Orthis corrugata* Portl.)

12. *St. filosa* Sowerby.

13. *St. pecten* L. Auch in Böhmen.

14. *S. crista* n. sp. (im Original fig. 17).

15. *S. serrulata* n. sp. (im Original fig. 18).

XII. Gattung: *Leptaena* Dalman.

1. *L. transversalis* Dalman. (*Anonites transversalis* Wahlenb.) Auch in Böhmen.

2. *L. segmentum* Angelin.

3. *L. margaritacea* Angelin (Vielleicht *L. laevigata* Sow.)

XIII. Gattung: *Chonetes* Fischer.

1. *Ch. striatella* Dalm. (*Ch. lata* Buch, M Coy). Auch in Böhmen.

2. *Ch. cingulata* n. sp. (im Original fig. 19).

XIV. Gattung: *Crania* Retzius.

C. *Sedgwickii* Lewis et Davidson.

XV. Gattung: *Discina* Lamark.

1. *D. implicata* Sowerby.

2. *D. Forbesi* Davidson.

3. *D. pilidium* n. sp. (im Original fig. 20).

XVI. Gattung: *Lingula* Bruguières.

1. *L. Lewisii* Sowerby. Auch in Böhmen gefunden.

XVII. Gattung: *Obolus* Eichwald.

O. *Davidsoni* Salter.

## M i s c e l l e n .

\*\* (Briefliche Mittheilung). Am 19. März sammelte ich auf den Wurzelblättern von *Betonica officinalis* den *Tetronychus telarius*. Die ferneren Metamorphosen desselben und schliesslich die vollkommene Ausbildung werde ich seiner Zeit Ihnen wieder als mikroskopische Präparate übersenden. Die von mir gefundenen Exemplare dieses *Tetronychus* scheinen ihren Winterstandort unter der Epidermis des Wurzelstammes von *Betonica officinalis* gewählt zu haben; wenigstens finde ich so etwas beim Abschaben der lockern Stengel-Epidermis.

L. Kirschner.

\*\* Die Ausscheidungen von *Wachs* an der Oberfläche verschiedener Pflanzentheile gehören wohl keineswegs zu den seltenen Erscheinungen. Doch sind Fälle, wo sich dieselben durch eine grössere Quantität der Excretions-

masse bemerklich machen, jedenfalls nrr selten. So führt auch unser berühmte Prof. *Fr. Unger* in Wien einige hierher gehörige, von ihm selbst gemachte Wahrnehmungen an; namentlich an den über 5 Pfund schweren kürbisartigen Früchten der *Benincasa sinensis*, welche im Jahre 1859 in Wien reiften, ferner an der Unterseite der Blätter von *Brassica cretica*, wo die Wachsschichte den weisslichen Anflug derselben bedingt, und an den federkielartigen Halmen des in Oberägypten wachsenden *Panicum turgidum* Forsk.

\*\* Nach *G. Lindström's* Angabe liefert die Lethäa Gotlands nicht weniger\* als 418 bereits beschriebene Arten silurischer Thiere, und war: Trilobiten 40, Ostracoden und übrige Crustaceen 12, Cephalopoden 12, z Pteropoden 2, Gastropoden 22, Lamellibranchier 12, Brachiopoden 88, Crinoiden 150 und Polypen 80 Arten.

\*\* (Eine neue Species *Microgaster*.) Herr Dr. *Amerling* in Prag hat an den bekannten Physiokraten Herrn *Leop. Kirchner* in Kaplitz unter anderen naturhistorischen Gegenständen auch ein Gläschen mit Puppen von *Orchestes Quercus* geschickt. Die daraus gezogenen Ichneumoniden sind dreierlei, und zwar: 1. *Pteromalus Diachymatis* Ratzeb. 2. *Entodon confinis* Ratzeb. (hat wunderschöne weisse Beine) und eine neue Species: 3. *Microgaster Weitenweberi* Amerl. (mit folgendem Charakter): *M. niger*, *palpis pallidis*, *pedibus rufis*; *abdominis primis segmentis laeviusculis*, *impressionibus notatis*; *alis subhyalinis*, *nervis stigmatogae fuseis*. Zwei Männchen. — Steht am nächsten dem *Microgaster falcatus* Nees.

\*\* Der grösste bisher beobachtete Unterschied in der Transpiration beider\* Seiten des Blattes ist nach *Unger* an dem lederartigen, mit sehr derber Epidermis versehen Blatte von *Ancuba japonica* beobachtet worden. Er zeigt das Verhältniss von 1 : 40, während die Zahl der Spaltöffnungen an den entsprechenden Blattseiten sich wie 0 : 145 verhalten, dagegen findet sich der geringste Unterschied von 1 : 1, 25, wie diess bei *Helianthus annuus* vorkommt, dem nahezu entsprechend die Zahl der Spaltöffnungen an den beiden Blattseiten sich verhalten wie 207 : 250.

\*\* Durch die bekannte Arbeit *Rütimeyer's* über die Knochenreste in den Pfahlbauten der Schweiz veranlasst, untersuchte *Steenstrup* die Geschlechtsunterschiede im Gebisse des Schweins und gelangte zu der Ueberzeugung (Öfversigt af kgl. Vidensk. Förhandl. 1860), dass die von *Rütimeyer* als *Sus scrofa* bezeichnete Form das männliche, und dessen *Sus (scrofa) palustris* das weibliche Thier ist.

\*\* *Crisp* hat der Todesursache der Thiere in den zoologischen Gärten seine Aufmerksamkeit geschenkt und bemerkt, dass man meistens Tuberkeln in Leber und Lunge als die Veranlassung zum Tode der dort gepflegten Reptilien gefunden habe.

\*\* In den Denkschriften der naturwiss. Gesellschaft Isis in Dresden (1860) hat Herr *Opel* Beiträge zur Kenntniss der *Coronella austriaca* Lanr.

niedergelegt. Sie enthalten eine anatomische und sonstige Beschreibung des Thieres und bringen gar Manches über dessen Lebensweise bei. Namentlich schildert der Verf., wie diese Schlange ihre Beute nach Art der Riesenschlangen umschlingt und erwürgt; sie nährt sich von Blindschleichen und Eidechsen.

\* \* Der so eben ausgegebene XXI. Band der *Novorum Actorum Academiae Caes. Leopoldino-Carolinae germanicae Naturae Curiosorum* (Jenae 1862 mit 29 Tafeln Abbildungen im gr. 4<sup>o</sup>) enthält, nebst dem 2. und 3. Hefte der Zeitschrift *Leopoldina*, folgende grössere und kleinere Abhandlungen: 1. *J. Milde*, die Verbreitung der schlesischen Laubmoose nach den Höhen und ihre Bedeutung für die Beurtheilung der schlesischen Flora (mit einer topographischen Tafel.) — 2. *H. Asverus*, über die verschiedenen Tonsillenformen und das Vorkommen der Tonsillen im Thierreiche (mit 3 Tafeln). — 3. *M. A. F. Prestel*, die mit der Höhe zunehmende Temperatur als Function der Windesrichtung (mit 3 Figuren-Tafeln.) — 4. *Th. Bail*, Mykologische Studien besonders über die Entwicklung der *Sphaeria typhina* Pers. (mit 2 colorirten Tafeln). — 5. *I. van der Hoeven*, Beschreibung zweier in Folge vorzeitiger Synostose der Schädelnähte verunstalteter menschlicher Schädel (mit 6 Tafeln). — 6. *K. Möbius* Neue Gorgoniden des naturhistorischen Museums zu Hamburg (mit 3 Tafeln). — 7. *J. H. v. Müdler*, Nachtrag zu der Abhandlung (im 28. Bande der Verhandlungen) über totale Sonnenfinsternisse mit besonderer Berücksichtigung der Finsterniss vom 18. Juli 1860 (mit 6 illum. Tafeln). — 8. *Hornemann II. (M. Th. v. Heuglin)*, Beiträge zur Fauna der Säugethiere Nord- Ost-Afrikas (mit 1 Tafel). — 9. *E. E. Schmid*, die Fischzähne der Trias bei Jena (mit 4 Tafeln Abbildungen).

\* \* Im Mannheimer Verein für Naturkunde hielt *E. Weber* einen Vortrag über den Einfluss der geologischen Bodenbildung auf menschliche Entwicklung und Gesundheit. Der Untersuchung sind die Listen von 83,539 Militärdienstpflichtigen aus den Jahren 1849—1855 im Grossherzogthum Baden zu Grunde gelegt und ergaben sich hieraus manche wichtigen Resultate. So kamen z. B. von 1000 wegen Kropf Untauglichen auf bunten Sandstein 107, Gneiss 106, Muschelkalk 93, Granit 91, Tertiärformation 88, Porphyr 87, Alluvium 76, Rothliegendes 73, Vulkanische Bildungen 67, Diluvium 66, Uebergangsgebirge 59, Keuper 58 und auf die Juraformation 29, oder nach den 5 Gruppen des älteren Systems: auf das Urgebirge 351, Uebergangsgebirge 132, Secundärgebirge 258, auf das Tertiärgebirge 117 und auf das Quaternärgebirge 141. (Froriep's-Notizen.)

\* \* (Todesfälle.) Am 18. Feber l. J. starb zu München der Prof. der Physiologie an der dortigen Universität, Dr. *Emil Harless*, geboren zu Nürnberg im Jahre 1820, nach mehrmonatlichen Leiden. — Am 24. März in Hamburg der praktische Arzt, Dr. *Joachim Steetz*, als genauer systematischer Botaniker geschätzt, im 57. Lebensjahre. — Am 29. März gab sich der ausserord. Professor der Chemie in Heidelberg, früher Apotheker, *G. F. Walz*, den Tod. — Am 1. Mai starb zu Leitomischl Dr. *Ignac Florus Staschek*, 80 Jahre alt. (In der nächsten Nummer ein ausführlicher Nekrolog).

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Lotos - Zeitschrift fuer Naturwissenschaften](#)

Jahr/Year: 1862

Band/Volume: [12](#)

Autor(en)/Author(s): Kirchner Leopold Anton, Schmid Ernst Erhard

Artikel/Article: [Miscellen 106-108](#)